

Bericht aus dem Bereich Wohnen

Vorgelegt zur Mitgliederversammlung am 03. Juli 2019

Unter dem Dach des Bereichs Wohnen befinden sich die fünf Wohnhäuser, das Ambulant Betreute Wohnen UWO und der Pflegedienst „Hand in Hand“

Zielsetzung im Bereich Wohnen ist, Wohn- und Betreuungsangebote in Neuss anzubieten und weiterzuentwickeln sowie Pflege bedarfsorientiert sicherzustellen. Es ist uns wichtig, dass die Menschen in einem sicheren und schönen Zuhause die Unterstützung erhalten, die sie benötigen, um so selbstbestimmt wie möglich das eigene Leben zu gestalten.

Wie schon im vergangenen Jahr bedeutet die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes eine wichtige Aufgabe für uns, für alle Einrichtungen in der Bundesrepublik wie auch in Nordrhein-Westfalen. Das Länderrecht musste angepasst werden, um die Trennung der Leistungen von Assistenz und Grundsicherung vollziehen zu können. Die Unterschrift unter den neuen Landesrahmenvertrag steht dabei leider immer noch aus.

Bei der Lebenshilfe Neuss wurden personelle und technische Voraussetzungen geschaffen, die sehr komplexe Umsetzung auf den Weg zu bringen. Dazu gehört auch, Mitarbeiter/-innen, gesetzliche Betreuer/-innen und Angehörige umfassend zu informieren. Die Umsetzung ist verbunden mit geänderten vertraglichen Bedingungen für alle Bewohner/innen Wohneinrichtungen mit komplexem Leistungsangebot sowie mit neuen Antragsverfahren. Ein stetiger Austausch im Leitungsteam Wohnen stellt sicher, dass die Umsetzung in allen Wohnhäusern gleichermaßen erfolgreich realisiert werden kann.

Auch in diesem Jahr beteiligten wir uns mit einer großen Fußtruppe zu Karneval am Kappessonntagszug. Daneben führten wir die traditionelle Veranstaltung „jeck op jeckerei“ durch. Dies sind nur zwei Beispiele für die Verknüpfung zum Brauchtum. Die Einführung der Software Vivendi für die digitale Dokumentation beschäftigt uns weiterhin. Hier gibt es eine hilfreiche Kooperation mit anderen Einrichtungen der Eingliederungshilfe.

Das Wohnen im sozialen Raum gewinnt immer mehr an Bedeutung. Im Stadtteil Weckhoven leben viele Bewohner/innen und Nutzer/innen des UWO in dem vom Bauverein entwickelten Wohngebiet an der Hülchrather Straße. Sie wohnen dort in kleinen Gruppen oder haben eine eigene kleine Wohnung angemietet. Hier entwickelt sich ein gutes Miteinander in der Nachbarschaft. Dies dient uns als Beispiel für weitere Planungen. Das Wohnhaus an der Thersienstraße 16 ist nun fast fertig gestellt und bietet den Bewohner/innen ein modernes und behagliches Zuhause. Auch der Ersatz für die There-

